

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus

(nicht in den Schulferien)

Kindergruppen des Christlichen Jugendbundes der Landeskirchl. Gemeinschaft:

Kinderstunde (Vorschule – 3. Klasse):

freitags, 15.00 – 16.00 Uhr
Leitung: Anna Hausruckinger
Tel. 0152/ 2620 6425

Jungschar (4. – 7. Klasse):

freitags, 16.00 – 17.00 Uhr
Leitung: Elke Rüger 0174/ 3940 794

Teeniekreis (8. Klasse – 18 Jahre):

sonntags, 19.00 – 20.30 Uhr
Ltg: Esther Wolf, Tel. 0157/ 7474 7976

Posaunenchor:

dienstags oder freitags, 19.30 Uhr
Leitung: Gerd Rogner
Tel. 0981/ 62 417

Kreativchor:

montags, 19.30 – 20.30 Uhr
Kontakt: Elke Moog
Tel. 0981/ 466 03 51

Kindergottesdienst:

jeden 2. Sonntag im Monat, 10.00 Uhr
Kontakt: Anke Hausruckinger
Tel. 0981/ 460 83 63

Gemeindenachmittag:

jeden 3. Donnerstag im Monat, 14.00 Uhr
Leitung: Erika Krauß, Tel. 0981/ 647 55
und Anita Hildenbrand-Scherzer
Tel. 0981/ 460 61 96

Strickabend:

dienstags, 18.00 – 19.30 Uhr
Leitung: Erika Krauß, Tel. 0981/ 647 55
und Renate Reuter Tel. 0151/ 2726 7078

Die Bücherei hat geöffnet:
sonntags 10 – 10.30 Uhr
mittwochs 16 – 16.30 Uhr
Während der Schulferien
nur sonntags Ausleihe!



Namen und Adressen:

Homepage

www.laurentius-elpersdorf.de

Pfarramtsführung

Pfarrer Roland Höhr, Tel. 09825/ 4884
E-Mail: roland.hoehr@elkb.de

Bürozeiten im Pfarramt

Laurentiusstr. 4
dienstags und donnerstags 8.30 – 12 Uhr
Tel. 0981/ 46 00 24, Fax 0981/ 46 00 25
Sekretärin: Renate Reuter
E-Mail: pfarramt.st-laurentius@elkb.de

Kindergarten „Arche Noah“

Wendenstraße 20
Leiterinnen: Anke Tagsold / Carolin Werner
Tel. 0981/6 18 35, Fax 0981/466 28 38
www.laurentius-elpersdorf.de/kindergarten-arche-noah
E-Mail: kiga.laurentius-elpersdorf@elkb.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands

Christina Joos 0157/ 3166 5878

Friedhofsverwaltung

Christa Wieserner, Tel. 0981/ 6 16 96

Mesnerin

Christa Herrmann, Tel. 0981/ 6 52 12

Spendenkonto des Pfarramts

bei der Sparkasse Ansbach:
IBAN DE27 7655 0000 0008 8327 27

Kirchgeldkonto: Kirchengemeindeamt Ansbach
IBAN: DE70 7655 0000 0008 1805 98

Seelsorgebereitschaft 0981/977 55 55

Unter dieser Telefonnummer erreichen Sie eine Pfarrerin oder einen Pfarrer aus der Gesamtkirchengemeinde Ansbach.

Telefonseelsorge 0800-111 01 11 (kostenlos)

Gottesdienste und Termine:
www.evangelische-termine.de

Impressum

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt Elpersdorf,
Laurentiusstr. 4, 91522 Ansbach
Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 08.04.2025



Gemeindebrief

St. Laurentius Elpersdorf

April 2025



N. Schwarz © Gemeindebriefdruckerei.de

Liebe Gemeindeglieder,

mit großen Schritten nähern wir uns dem Osterfest. Es ist eines der großen Feste der Christenheit, eines, das auch noch einigermaßen in der Bevölkerung bekannt ist: Es geht um die letzten Tage Jesu, seinen Tod und seine Auferstehung.

Jesus hatte sich ja nicht nur Freunde geschaffen. Gerade die jüdische Elite, die Priester und Schriftgelehrten, standen ihm sehr ablehnend gegenüber. Doch gegen die „einfachen“ Leute kamen sie nicht an. Die begeisterte Jesus, zeigte er ihnen doch, wie Glaube und Religion im Alltag gut gelebt werden kann. Und so kam es, dass Jesus kurz vor dem Passahfest nach Jerusalem kam und dort begeistert empfangen wurde. Die Menschen legen Palmwedel und Tücher auf seinen Weg – das feiern wir bis heute am Palmsonntag.

Zum Passahfest versammelte Jesus dann seine Jünger um sich. Er feierte die traditionelle „Liturgie“ – mit einer Änderung: Er deutete Brot und Wein auf seinen bevorstehenden Tod um. Niemand wusste, was er damit meinte. Erst im Nachhinein wurde es deutlich, und wir feiern bis heute Gründonnerstag.

Nach der Verhaftung durch die Römer im Garten Gethsemane, verurteilten Jesu Feinde, die Hohenpriester, ihn zum Tode und überstellten ihn an den römischen Stadthalter Pontius Pilatus, der ihn ebenfalls zum Tode verurteilte. Jesus wurde gekreuzigt. Über ihm wurde die Tafel mit dem Grund angebracht: INRI – Jesus Christus Rex Iudaeorum („Jesus Christus, König der Juden“). Das Volk und auch die Jünger wandten sich am Karfreitag von ihm ab, denn Jesus hatte in ihren Augen versagt. Er hatte es nicht geschafft Gottes Reich aufzurichten. War er

denn überhaupt Gottes Sohn, als den er sich immer gesehen hatte? Hatten seine Feinde nicht doch recht behalten?

Der Karfreitag zeigt die Verzweiflung der Christen an. Doch es bleibt nicht dabei. Wir feiern Ostern: **Christus ist von den Toten auferstanden**. Durch seine Auferstehung erweist sich seine Botschaft als wahr und bis heute tragfähig, was wir an Karfreitag und Ostern feiern:

Jesus ist Gottes Sohn. Er kam in unsere Welt, um menschliches Leben zu teilen. Er erzählte den Menschen vom Reich Gottes, er heilte Menschen, er tat Wunder. Und dann nahm er – das vielleicht größte Wunder für uns – unsere Sünden auf sich als Sündenbock und büßte dafür am Kreuz. Dadurch werden wir frei und können neu mit Gott anfangen. Was uns von Gott bisher trennte, ist durch Jesu Christi Tod gesühnt.

Bis heute feiern wir Gottes Freundschaft und Gnade zu uns – an Palmsonntag, Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern. Feiern Sie mit uns mit – in einem der verschiedenen Gottesdienste in unserer schönen St. Laurentius-Kirche in Elpersdorf.

Ihr Pfarrer Roland Höhr

Wir feiern Ostern!



Auch dieses Jahr feiern wir wieder die frohe Botschaft, dass Christus auferstanden ist.

Wir beginnen die Osternacht um 5.30 Uhr vor der Leichenhalle und ziehen dann mit dem Osterlicht in die Kirche ein.

Herzliche Einladung zum anschließenden Osterfrühstück im Gemeindesaal.

Wir freuen uns, wenn für das Frühstücksbuffet viele etwas beisteuern. Um dies zu koordinieren, bitten wir um eine kurze Info an Helge Ströhlein (Tel. 09823/92690) oder das Pfarramt.

Beichtgottesdienst

Donnerstag, 17. April, 14.00 Uhr

Pfarrer Schilling lädt herzlich ein zum Beichtgottesdienst mit Abendmahl (nicht nur für Senioren) und anschließendem Beisammensein im Gemeindehaus.

Mahnmal für die Kriegsoffer

Vor 80 Jahren endete der 2. Weltkrieg. Der Kirchenvorstand und der Militär- und Kriegerverein haben beschlossen, ein dauerhaftes Mahnmal im Umgriff zum Denkmal für die Opfer des Ersten Weltkrieges auf dem Friedhof zu schaffen.

Das Mahnmal soll ausschließlich durch Spenden finanziert werden. Nähere Informationen erhalten Sie aus dem beiliegenden Infoblatt.

Gemeinsames Beten in der Passionszeit

Donnerstag, 10. April, 19.00 Uhr

Herzliche Einladung zu einer gemeinsamen Gebetsstunde im Gemeindehaus.

Zur Ruhe kommen, Gemeinschaft erleben, auf Gottes Wort hören.

Wir freuen uns: *Herta Rösch, Christa Herrmann, Elke Moog*



vfl-Veranstaltung, Donnerstag, 10. April 2025, 13.30 Uhr

Jürgen Hufnagel, AELF Ansbach, referiert über Bäuerliche Wetter- und Ernteregeln.

Aktion Saub(ä)er

40 fleißige Kinder und Jugendliche waren am 21. März wieder in und um Elpersdorf unterwegs, um die Grünstreifen und Gehwege von Müll zu befreien. Auf der Strecke von Playmobil nahe der Autobahn über das Gewerbegebiet West ging die Route dann über den Fahrradweg nach Elpersdorf und es konnten (leider!) erstaunliche 12 Müllsäcke voll aufgesammelt werden. Desweiteren wurde auch der Radweg Richtung Windmühle und Richtung Ansbach gesäubert. Im Anschluss gab es für alle zur Stärkung im Gemeindehaus Essen und Trinken. Vielen Dank an alle fleißigen Helfer.



Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Am 4. Mai wird die gemeinsame Konfirmandengruppe aus Elpersdorf und Meinhardswinden in der St. Laurentiuskirche ihre Konfirmation feiern. Die Jungs und Mädels haben sich in Unterricht und Gottesdiensten, bei Konfitagen und Projekten auf ihre Konfirmation vorbereitet. Auf dem Bild sind zu sehen: Jessica Neumeister, Leni Rüger, Rosalie Stiener, Lena Gesell, Feli Scheiderer, Charlotte Reuter, Franz Rammler, Marius Wolf, Tim Kallert und David Moog.



Am 23. März feierten sie ihren Vorstellungsgottesdienst. Musikalisch wurden sie dabei von einem Gesangs-Trio mit Band begleitet. Die Konfirmanden haben sich für ihren Gottesdienst die Lieder ausgesucht und trugen Gebete, Fürbitten, die Lesung und Abkündigungen vor. Bei verschiedenen Aktionen und gespielten Alltagssituationen konnte die Gemeinde die einzelnen Konfirmanden näher kennenlernen.



Nach der Konfirmation dürfen sie sich noch auf ihre Freizeit am Bodensee freuen. Wir freuen uns mit ihnen und wünschen ihnen Gottes reichen Segen für ihren Lebens- und Glaubensweg.



Krieg...

...war fast 80 Jahre kein Thema in Europa und bald können wir dem Ende des schrecklichen Zweiten Weltkriegs gedenken. Und obwohl dieser Krieg schon so lange vorbei ist, wirkt er bis heute nach.

Hera Lind hat Tatsachenberichten in Romanen verarbeitet. „Für immer deine Tochter“ erzählt die Geschichte von Paula, die in der Schublade des Tagebuch ihrer verstorbenen Mutter findet. Nie hatte Anna von ihrer Flucht mit Baby Paula aus Pommern erzählt. Doch beim Lesen offenbart sich Paula eine Wahrheit, die sie vollkommen aus der Bahn wirft.

Clara ahnt nicht, dass sie 1945 in Ostpreußen von Flüchtlingen mitgenommen wurde, während ihre Mutter im Zug nach Sibirien musste. Erst 1965 erhält sie vom Roten Kreuz die Nachricht, dass ihre wahre Mutter im Westen lebt. Jetzt trennt sie der Eisenerne Vorhang. Sie wagt die Flucht in den Westen und auch ihr wird das Baby entrissen. Wiederholt sich das Schicksal?



Inzwischen herrscht wieder Krieg in Europa. Stephan Orth berichtet in seinem Buch „Couchsurfing in der Ukraine“ von seiner Reise durch ein Land im Krieg.

Mit diesem Hintergrund ist es wichtig unsere Demokratie wertzuschätzen und zu schützen. Im **Was ist Was** Sachbuch für Jugendliche wird erklärt was **Demokratie** ist und wie Demokratie funktioniert. Von den Anfängen im antiken Griechenland bis heute.

Frieden fängt schon im Kleinen an. In „Wohin mit meiner Wut“ einem Bilderbuch von Barbara Geisler werden Lösungsvorschläge zum Umgang mit der Wut gegeben.

Wichtig ist es auch Freundschaften zu knüpfen. Dieses Thema behandelt das Bilderbuch „Mia findet eine Freundin“ von Friedrich Recknagel und Ilse van Garderen.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Euer Bücherei-Team



Wir haben geöffnet:

sonntags 10.00 – 10.30 Uhr,
mittwochs 16.00 – 16.30 Uhr.

Während der Schulferien
mittwochs keine Ausleihe.

St. Bartholomäus Brodswinden stellt sich vor

Zu unserer Gemeinde gehören die Orte Brodswinden, Claffheim, Gösseldorf, Höfstetten, Wallersdorf, Winterschneidbach und Wolfartswinden. Die St. Bartholomäus Kirche, das Gemeindehaus und das Pfarramt sind in Brodswinden. Unsere Gottesdienste finden meistens um 9.30 Uhr statt.

Fast an jedem vierten Sonntag im Monat gibt es entweder einen Familiengottesdienst in der Kirche oder einen Gottesdienst in freier Form im Gemeindehaus, jeweils um 10.00 Uhr. Nach diesen Gottesdiensten findet auch immer ein Kirchenkaffee statt. Dazu gibt es auch einmal im Monat Kindergottesdienst.

Unsere Gemeinde ist musikalisch. Die Gottesdienste werden zumeist von der Orgel begleitet, aber natürlich spielt auch zu besonderen Anlässen unser Posaunenchor.

Die 10.00 Uhr Gottesdienste werden oft von Bands oder Gitarren begleitet, sodass auch immer wieder Lieder gesungen werden, die nicht in den Gesangbüchern zu finden sind. Zu alledem haben wir auch noch einen Gesangschor, den „Chor Unterwegs“, der sich 14tägig trifft und zwei Mal im Jahr einen Gottesdienst musikalisch gestaltet.

Neben den Chören gibt es auch noch andere Gruppen und Kreise, die sich regelmäßig treffen.

Der Seniorenkreis und der Frauenkreis kommen ungefähr einmal im Monat zusammen.

Die Kinderstunde, Jungschar und der Teeniekreis treffen sich wöchentlich. Und momentan wird auch wieder ein regelmäßiges Frauenfrühstück ins Leben gerufen.

Auch unser Kindergarten beteiligt sich immer wieder an Gottesdiensten und ein Gemeindebriefteam arbeitet daran, alle auf dem Laufenden zu halten.

Unsere Gemeinde ist aufgeschlossen und neugierig auf Neues. Wir probieren gerne neue Formate aus und versuchen dadurch eine Vielfalt zu schaffen, die für die unterschiedlichsten Menschen interessant ist.

Roswith Schiling, Pfarrerin



April

01. April	Dienstag		10.30 Uhr	DiKiKi, Pfarrerin Schiling
06. April	Judika		9.00 Uhr	Gottesdienst, Prädikantin Seefried
13. April	Palmarum		9.00 Uhr	Festgottesdienst z. Jubelkonfirmation mit Abendmahl und Posaunenchor, Pfarrer i.R. Beck
17. April	Gründonnerstag		14.00 Uhr	Beichtgottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Schiling
18. April	Karfreitag		9.00 Uhr	Beichtgottesdienst mit Abendmahl, Dekan Dr. Büttner
20. April	Ostersonntag		5.30 Uhr	Osternacht mit Auferstehungsfeier und Abendmahl, anschl. Osterfrühstück, Pfr. Schuh und Esther Wolf
			9.00 Uhr	Festgottesdienst mit Posaunenchor, Pfarrer Schuh
21. April	Ostermontag		9.00 Uhr	<u>kein</u> Gottesdienst in Elpersdorf
26. April	Samstag		17.00 Uhr	Beichtgottesdienst mit Abendmahl anl. der Konfirmation, Pfarrer Schuh
27. April	Quasimodogeniti		9.00 Uhr	Gottesdienst, Prädikantin Nölz